
Subject: Minodioxil als Finasterid-Ersatz

Posted by [Erfolg](#) on Tue, 25 Jun 2013 15:55:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen.

Ich habe bereits seit ca. 4 Jahren Finasterid mit gutem Ergebnis eingenommen. Vor ca. 4 Monaten ist dann meine Frau schwanger geworden, weshalb ich mich aus Sicherheitsgründen dazu entschloß es abzusetzen. Nun nehme ich seit dieser Zeit Minodioxil und muss seit einigen Monaten eine starke Zunahme des Harrausfall feststellen.

Kann es sein, dass es nach vorheriger Behandlung mit Finasterid etwas länger dauert bis Minodioxil anschlägt? Kann es sein, dass es den Haarausfall trotzdem abmildert oder das es bei mir garnicht wirkt?

Wer hat damit Erfahrungen?

Gruß Marco

Subject: Aw: Minodioxil als Finasterid-Ersatz

Posted by [pilos](#) on Tue, 25 Jun 2013 16:01:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

http://www.alopezie.de/fud/index.php?SQ=9ec0f4e2135ea2d6006699448f1e9209&t=search&srch=minox-haare&btn_submit=Suche&field=all&forum_limiter=7&attach=0&search_logic=AND&sort_order=DESC&author=

Subject: Aw: Minodioxil als Finasterid-Ersatz

Posted by [Erfolg](#) on Tue, 25 Jun 2013 16:16:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was soll mir die Suchanfrage "Minox-haare" bitte bringen?

Wo finde ich damit einen passenden Beitrag von jemand der Jahrelang Finasterid genommen hat, dann absetzt und gleichzeitig mit Minodioxil neu beginnt?

Subject: Aw: Minodioxil als Finasterid-Ersatz

Posted by [Knorkell](#) on Tue, 25 Jun 2013 16:25:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minox ist kein Fin Ersatz, bestenfalls geeignet um ein paar Monate Fin Abstinenz zu überbrücken und natürlich als Ergänzung sinnvoll.

Subject: Aw: Minodioxil als Finasterid-Ersatz
Posted by [Gast](#) on Tue, 25 Jun 2013 18:36:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jap, da es zwei verschiedene Mechanismen sind, auf die Einfluss genommen wird.
Mit Minox only kann man das Haarwachstum pushen, nur wird dieser Effekt nach einer Weile (ca. 2-3 Jahren) durch die voranschreitende DHT-Wirkung wieder aufgezehrt
